

Infolge Übertritts des Stelleninhabers in den Ruhestand ist eine

Polizeioberwachmeisterstelle

am 1. Oktober 1928 zu besetzen.
Mit der Stelle ist das Amt eines Stellvertretungsbeamten verbunden.
Befolgung nach Gruppe 15 e der D.O. Dienstklasse B. Probezeit sechs Monate.
Die Stelle ist Versorgungsamtverwaltern vorbehalten. Familienwohnung ist vorläufig nicht vorhanden. Geeignete Bewerber wollen Gesuche unter Beifügung von Zeugnissen bis zum 15. Juli beim Unterzeichneten einreichen.

Stösa, am 14. Juni 1928.
Der Gemeinderat.
Schneider, Bürgermeister. 1199

Freitag, 22. Juni, abends 7/8 Uhr
im Linckeschén Bad, bei jeder Witterung

DRESDNER ORPHEUS

Chöre v. Volkman, Zöllner, Studentenlieder
Leitung: Siegmund Wittig 1175
Mitw. Kap. 4. Fahrabt. (Obermusikstr. Göhle)
Karten 1 M. b. F. Ries u.a. / S. Anschläge

Schwefel, 37 J., in der Diakonissenanst. Dresden ausgeb., in der Krankenpflege durchaus erfahren, konst. gepr., 14-jähr. Tätigkeit, darunter 10 J. völlig selbständig, sucht wieder leitende Stellung als Gemeindefürsorger od. Leiterin eines H. Krankenhauses, ev. auch geeignete Privattransepilgerie für 1. Aus. od. später. Gest. Ch. u. S. F. an die Geschäftsst. d. Stg. 1200

Jahresversammlung des Hilfsvereins für Geistesfranke im Freistaate Sachsen

am Montag, den 25. Juni 1928, nachm. 2 Uhr
in Chemnitz, Herrenhellenplatz, Dresden'er Straße 178.

Tagesordnung:
2-3 Uhr: Aufsichtsratsberichterstattung.
3 Uhr: Mitglieder-Versammlung.

1. Vortrag von Herrn Prof. Dr. Wunne-Chemnitz: „Die soziale Bedeutung der Katalasebehandlung der Paralytiker und die Betreuung der behandelten Paralytiker.“ 1171

2. Jahresbericht.
3. Kassenbericht.
4. Sonstiges — Führung durch die Anstalt.

Der Vorsitzende
Geh. Rat Dr. Ademann.

Lugturnm bei Niedersedlitz

Ruf 2816

Der herrlichste Familien- und Vereinsausflugsort — Park, Gesellschaftssaal und Aussichtsturm mit unübertroffener Fernsicht.

Eine halbe Stunde von Exaltation 12 und 3.

Kostenlose Feuerbestattung

bei Monatsbeiträgen von 30 bis 180 Pf. durch die Deutsche Feuerbestattungskasse

FLAMME

932

Zweigst. Ostsachsen Neumarkt 4, 1 — Ruf Nr. 26234



35 Ausstellungshallen

Gas, Wasser, Elektrizität als Lebensquellen der Großstadt — Hoch- und Tiefbau — Beleuchtung und Heizung — Gewerbliche Großbetriebe — Nachrichtenwesen — Verkehrswesen — Schutz für Leben und Eigentum — Kunst und Unterhaltung — Der sprechende Film — Stahlhaus

Das erste Kugelhaus der Welt

Das Kugelhaus-Café ist eröffnet!

Tägliche Veranstaltungen:
16-18 Uhr Konzert auf dem Konzertplatz.
19-22 Uhr Konzert (Leitung: Musikdirektor Feiersitz).
12-21 Uhr Lichtspiele: Vorführung von Fach- und Werbefilmen.
16 u. 19,30 Uhr Der sprechende Film. Mitwirkende: Erich Ponto, Kammerjäger Zottmayr, Paul Beckers.

Der Lautsprecher im Kugelhaus.
Tri-Ergon-Schallplatten-Konzert der Mirag — Vorträge — Meldungen des W. T. B.

Vergnügungspark, geöffnet bis 1 Uhr nachts:
Konzertgaststätten — Große Tanz- und Unterhaltungsunternehmungen — Kindereck — R. A. Müllers Spielzeughalle.

Sonderveranstaltungen:

Montag, 18. Juni	16-18 Uhr	Konzert der 4. Fahrabteilung (Leitung: Obermusikmeister Göhle).
Dienstag, 19. Juni	18-19 Uhr	Polizeihundevorführung auf dem Festplatz.
Mittwoch, 20. Juni	19-22 Uhr	Gerangkoncert des „Dresdner Tannhäuses“.
Donnerstag, 21. Juni	19-20 Uhr	Nach Eintritt der Dunkelheit: Großes Abendfeuerwerk auf dem Festplatz.
Freitag, 22. Juni	19-20 Uhr	Vorführung von Turnerinnen der Deutschen Turnerschaft.
	19-22 Uhr	Elitekonzert (Leitung: Musikdirektor Feiersitz).
	21. Juni	Sonnenwendfeier auf dem Festplatz u. im Vergnügungspark.
	16-18 Uhr	Konzert des 1. Jäger-Bataillons 10. Infanterie-Regiment (Leitung: Obermusikmeister Thiele).
	19-22 Uhr	

Große Völkerschau Große Geldlotterie (Lose 50 Pf.)
Dauerkartenpreise: 15, 12, 6, 3 Mk. Eintrittspreise bis 18 Uhr 1,50 Mk. Kinder 1 Mk., ab 18 Uhr allgemein 50 Pf. 1172

Hotel Bristol, Bismarckplatz 5

Dienstag, 19. Juni, abends 7 Uhr

Vortrags-Abend

Schüler von
Prof. Walther Bachmann.

Eintrittskarten: 1,65 RM. (incl. Steuer).
Musikhaus Frey, Bismarckplatz 1a und am Saaleingang. 1174

Lieferant vieler Staats- und Gemeindebehörden u. Krankenanstalten in Reform-Messing und Kinderbetten, 1a Stahl- u. Auflegematt., Divans etc. in nur bester Ausführung an höchsten Preisen bei reicher Auswahl (Lieferung auch a. Priv.)

DRESDENIA

Neustädter Markt 1 u. Waisenhausstraße 27.
Fabrik: Poppitz 2. Tel. 5519

Infolge Steigerung der Gesteinskosten ist bei Neuanfertigung eine Erhöhung der Preise für

Beleuchtungskörper

unbedingt erforderlich. Wir besitzen ein reichhaltiges Lager und verkaufen in den Monaten Juni und Juli noch zu bisherigen sehr billigen Preisen. Bei Bedarf bitten wir um baldigen Kauf.

Kretschmar, Bösenberg & Co.

Lampen- und Kronleuchterfabrik
Serrestraße 5 1126

Tagestheater.

Sonntag, 17. Juni
Staatstheater.

Cyrenhaus
Außer Anrecht: Zannhäuser. (Dr. S.-B. Nr. 45-104.) Anfang 7 1/2 Uhr Ende nach 11 Uhr.
Montag (für die Donnerstag-Anrechtinhaber der Klasse B vom 14. Juni): Elektra. (Dr. S.-B. Nr. 105-185.) Anfang 7 1/2 Uhr Ende 10 1/2 Uhr.

Schauspielhaus.
Außer Anrecht: Penhion Schiller. (Dr. S.-B. Nr. 2010-2149.) Anfang 7 1/2 Uhr Ende 10 1/2 Uhr.
Montag (Anrechtinhaber der Klasse B): Die Hündin. (Dr. S.-B. Nr. 2150-2204.) Anfang 7 1/2 Uhr Ende 10 1/2 Uhr.

Alberttheater.
So ein Mädel (Das Extempore). (Dr. S.-B. Nr. 1 Nr. 301-700, Nr. 2 Nr. 151-200; Dr. S.-B. Nr. 5491-5590.) Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 1/2 Uhr.
Montag: Der Star. (Dr. S.-B. Nr. 1 Nr. 5001 bis 5100, 3901-4100, 1201

Die Komödie.
Hänsel von der Jagdband. (Dr. S.-B. Nr. 5681-5730.) Anfang 7 1/2 Uhr Ende 10 1/2 Uhr.
Montag: Hänsel von der Jagdband. Abends. A. H. Dr. S.-B. Nr. 5731 bis 5780.) Anfang 7 1/2 Uhr Ende 10 1/2 Uhr.

Residenztheater.
Die leichte Fledermaus. Anfang 8 Uhr Ende 11 1/2 Uhr.
Montag: Die spanische Fliege. (Dr. S.-B. Nr. 1 Nr. 2201-2300.) Anfang 8 Uhr.

Centraltheater.
Nachmittags 1/2 4 Uhr (ermäßigte Preise) und abends 8 Uhr: Gastspiel des Berliner Theaters des Westens: Der Herzog und die Gändertin. Ende 6 Uhr. 1/2 11 Uhr.
Montag: Der Herzog und die Gändertin. Anfang 8 Uhr. Ende 11 1/2 Uhr.

Dein Spargroschen



gehört in die

Sparkasse

des Konsumvereins!

Dort arbeitet er in deinem Interesse!
Die Spareinlagen werden verzinst
6 kurzfrist. Kündigung mit 6 monat. Kündigung mit 6 auf 3 Jahre unentziehbar mit

5% 6% 7%

Einzahlung in allen Verfeilungstellen

Konsumverein

Vorwärts

Sächsische Bodencreditanstalt in Dresden.

Am 11. Februar 1928 haben wir mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde den Gläubigern unserer Pfandbriefe alter Währung der Serien 1-12 eine Abfindung in Höhe von 18% in der Weise angeboten, daß auf diese Abfindung die im Jahre 1927 in 4 1/2% Liquidations-Gold-Hypotheken-Pfandbriefen Reihe 9 bereits gewährte Teilausschüttung von 10% an die Pfandbriefgläubiger alter Währung der Serien 1-12 in Anrechnung kommt. Dieses Angebot ist am 20., 23. und 29. Februar 1928 im Deutschen Reichsanzeiger veröffentlicht worden. Die innerhalb der Frist von 3 Monaten bei dem Staatsvertreter unserer Bank gegen das Abfindungsangebot eingegangenen Widersprüche belaufen sich auf 0,37% der sämtlichen, bei der Verteilung zu berücksichtigenden Goldmarkensprüche. Das Abfindungsangebot gilt daher nach Artikel 85 der Durchführungsvorordnung vom 29. November 1925 als von allen Gläubigern angenommen.

Die Frist für die Einreichung der Anteilrechnungen, die nach der vorerwähnten Bekanntmachung vom 11. Februar 1928 abgelaufen ist, verlängern wir hiermit bis 31. Juli 1928. Die Vorlegung der Anteilrechnungen kann bis dahin noch geschehen bei unserer Kasse Dresden-A., Ringstr. 50, sowie bei allen Zahl- und Vertriebsstellen. Soweit die Anteilrechnungen bis 31. Juli 1928 nicht eingereicht worden sind, wird die Hinterlegung des auf sie entfallenden Anteils nach den gesetzlichen Bestimmungen erfolgen.

Abdruck der obenerwähnten Bekanntmachung sowie Einreichungsformulare sind durch uns kostenlos zu beziehen und werden auch von den Bankstellen verabfolgt. 1201

Dresden, den 11. Juni 1928.

Sächsische Bodencreditanstalt.



WT Dresden Gross-Tanz-Diele

Dresdens 1. Sinfonie-Jazz-Orchester
Leitung: Otto Ruhl

Waldschlösschen-Terrasse

1175

Die 1000-Flammen-Kugel!

Morgen Sonntag 5 Uhr | Die bekannte Ballechau
Mittwochs 8 Uhr |
Sonntags ab 4 Uhr Garten-Freikonzert.

Sächsische Staatszeitung

Einzelne Nummern 15 Pf.
in Dresden-N. in der Geschäftsstelle, Or. Zwingerstraße 16,
beim Buchhändler G. Feincke, Annenstraße 12 a,
beim Bahnhofsbuchhändler im Hauptbahnhof,
in Dresden-N. beim Bahnhofsbuchhändler im Neustädter Bahnhof.

Familiennachrichten.

Geboren: Ein Mädchen: Fr. K. Pöppelert Hans Hubert in Leipzig. — Gestorben: Frau Helene Koch geb. Hartlieb (63 J.) in Dresden-Blasewitz; Frau Anna Marie Gomolisch geb. Weigelt, Badermeisterin-Wwe. (76 J.) in Dresden-Friedrichstadt; Fr. Witzellfabrikanten Emil W. Kunz in Preital-Boischappel ein Sohn (Wolfgang); Fr. Dr. med. Gottlieb Frennigsdorff (63 J.) in Köhlitz-Grenzberg b. Leipzig; Fr. Maschinenfabrikant Ernst Hertel (77 J.) in Leipzig.

Der Nachdruck aus dem Inhalt der Sächsischen Staatszeitung ist erlaubt. Für den Nachdruck der Originalausgabe ist Quellenangabe Bedingung.

Für den Anzeigenteil verantwortlich: Verwaltungsdirektor S. Siebe in Dresden.